

Anlasser - Freilauf wechseln Hayabusa Bj. 1999 - 2007

Seite 2 / 8

Also locker 2-3 Tage Wartezeit und nix mit schnell wieder uff Piste mitte Mopete.



Also 😊- lieber nicht wegen knapp 15 Euronen den Schwaben geben.

Die reine Montage- / Arbeitszeit beläuft sich auf rund 2,0 h.
Hinzu kommt noch die Zeit, um die Teile zu bestellen und abzuholen.

Des Weiteren gilt: Alle Teile, die abgebaut werden, genau so beiseite legen wie man sie entnommen hat. Dann kommen auch keine Fragen im Sinne von "Ääääh, war die Welle außen oder innen an dem Ritzel?"

Vorgehensweise:

- rechte Verkleidung und Cockpit-Unterverkleidung ab
- Tank hoch
- Anlasser Schrauben SW 10 raus schrauben und Anlasser nach links rausziehen
- den äußeren (kleinen) Deckel demontieren, die 5 Schrauben (SW 8) in die Löcher des Deckels stecken und beiseite legen - Achtung die beiden Paßstifte nicht verbummeln.
- Großes Zahnrad entnehmen (bis Bj 2002 einschließlich ist das Zahnrad noch von Unterlegscheiben eingepackt, also genauso weglegen wie man es entnimmt)
- den inneren Deckel demontieren, die 7 Schrauben (SW 8) in die Löcher des Deckels stecken und beiseite legen - Achtung die Schraube auf 2 Uhr (Markierung "C") hat eine gummierte Unterlegscheibe zum Abdichten. Nicht verlieren oder beim Zusammenbau vertauschen. und auch hier gilt - die weiteren beiden Paßstifte nicht verbummeln.
- Doppelritzelsatz oben samt Welle herausziehen - Achtung: Welle nicht verlieren.
- so, nun liegt der Anlasserfreilauf frei von allem vor dir.
- Gang einlegen & Fußbremse treten / betätigen
- Befestigungsschraube (Starterkupplungsschraube) des Anlasserfreilaufs mit Gegenhalter und langem Hebel lösen und raus schrauben (SW 14)
(Bessere Alternative: Druckluft - Schlagschrauber!!... aber wer hat sowas schon :-))
Und hat man weder DL-Schrauber noch Gegenhalter, lässt man besser die Finger von dieser Arbeit.



Gang wieder raus !

- Anlasserfreilauf abziehen - Achtung: Unterlegscheibe(n) nicht verlieren (eine vor und eine hinter dem Freilauf)

Anlasser - Freilauf wechseln Hayabusa Bj. 1999 - 2007

Seite 3 / 8

- neuen Freilauf zusammenbauen:
Der Rep.-Satz besteht aus drei Teilen
 1. Ritzel
 2. Nadellager
 3. FreilaufeinheitDas Ritzel mit reichlich Frischöl in den Freilauf einsetzen und dann das Ritzelteil mit gaaaanz leichtem Druck und Links-Rum gegeneinander Verdrehen in den Freilauf einsetzen – **KEINE Gewalt** anwenden – beim gegeneinander Verdrehen rutschen die Freilaufrollchen von selbst soweit weg, daß alles ineinander flutscht.
- nun neuen Anlasserfreilauf einsetzen, dabei unbedingt auf die Übereinstimmung der beiden Markierungen von Kurbelwelle (Körnerpunkt) und Freilauf (Kerbe) achten.
Ist beim Einstellen des Ventilspiels zum Finden des OT über die obere Markierung auf dem Freilauf (also diejenige, die du im "kleinen Guckloch" siehst) notwendig.
Ansonsten wundert sich dann der „Laie“, warum die Ventile nicht da stehen, wo sie sollten.
- Zentralschraube SW 14 mit ca. 55 Nm anziehen
hierzu braucht's einen Gegenhalter, der mit drei Nasen in die Bohrungen des Freilaufs eingreift oder eben einen DL-Schrauber mit dem man die Schraube auch ohne den Gegenhalter fest bekommt.
Vom Verkeilen des Ritzels gegen das Gehäuse rate ich mal dringend ab, denn Alu gibt ziemlich schnell nach und wenn der Deckel einen Riß bekommt, ist mächtig viel Trauer angesagt.
Ob die Schraube fest genug sitzt, kann man aber erst testen, wenn alle Deckel wieder drauf sind und man mit einem 12er Inbus die Gucklochschaube raus gedreht hat und versucht, den Motor links rum zu drehen
- so, nu isser wieder drin.
- jetzt den inneren Deckel montieren (Öl aufs Schraubengewinde und mit 8 Nm anziehen)
- Doppelritzel oben samt Welle einsetzen (die Welle gehört zwischen Motor und Ritzel)
- Anlasser einstecken – kleinen Tropfen Öl auf den O-Ring geben
- Anlasserschrauben locker anschrauben, dabei das Massekabel der Batterie nicht vergessen
- Großes Zahnrad samt Welle aufsetzen, dabei Well- und Unterlegscheiben wieder korrekt anbringen)
- kleinen Deckel aufsetzen (1n Dröppchen Öl aufs Schraubengewinde und mit 8 Nm anziehen – ohne die Dröppchen 10 Nm)
- die beiden Befestigungsschrauben des Anlassers bekommen 10 Nm
- Achtung Batterie Minus-Kabel nicht vergessen auch nur 10 Nm
- Achtung Pluskabel oben auf dem Anlasser nicht vergessen auch nur 10 Nm
- jetzt bitte kurz das Ganze testen, also,



Gang wieder raus !

Zündung an und kurz den Starterknopf betätigen.
Der Anlasser sollte nun den Motor bewegen.
Wenn dem erwartungsgemäß dann so ist

- Tank runter
- Verkleidung wieder ran

uuuuuuuuuuuuuuuuund

fäddisch

kein klick / bssssssssssssssssssssssss mehr
sondern klick und ügge di, ügge di, ügge di, gefolgt von einem brummmmm
des startenden Motors.

Anlasser - Freilauf wechseln Hayabusa Bj. 1999 - 2007

Bild #1



Bild #2

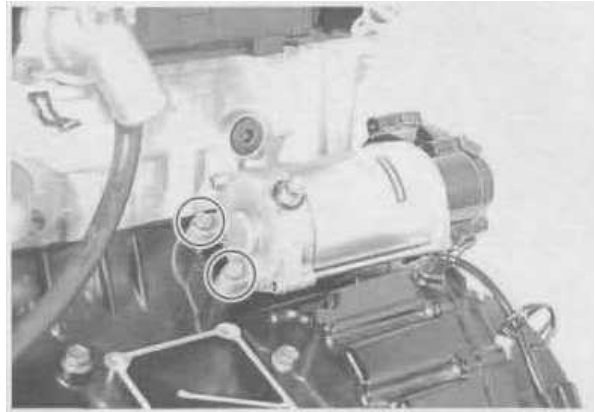


Bild #3

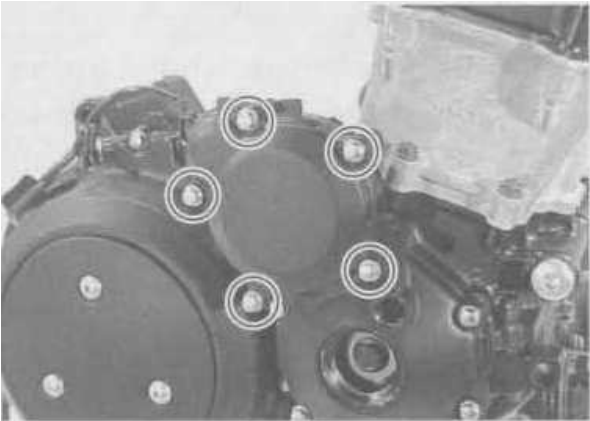


Bild #4

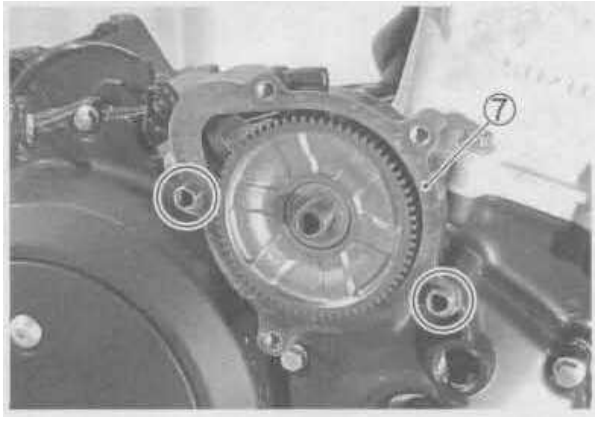


Bild #5

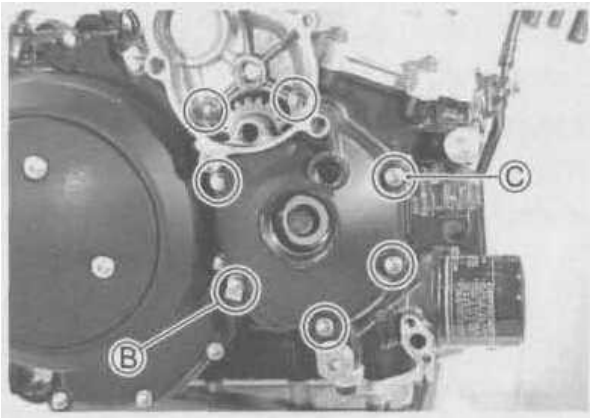


Bild #6

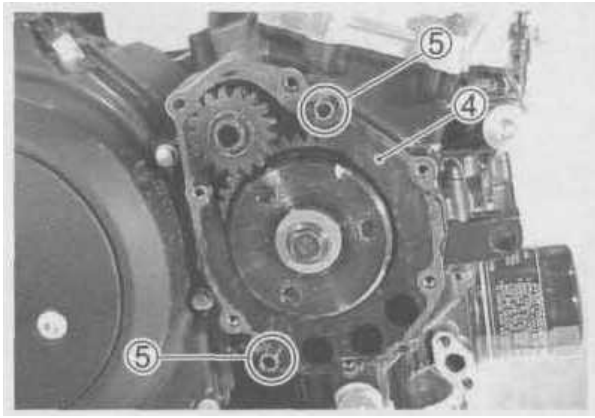


Bild #7

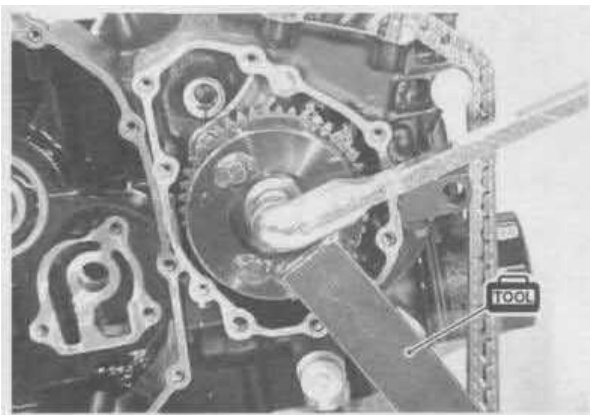


Bild #8

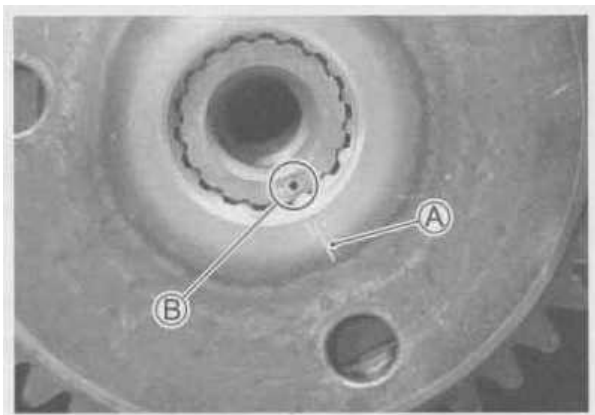
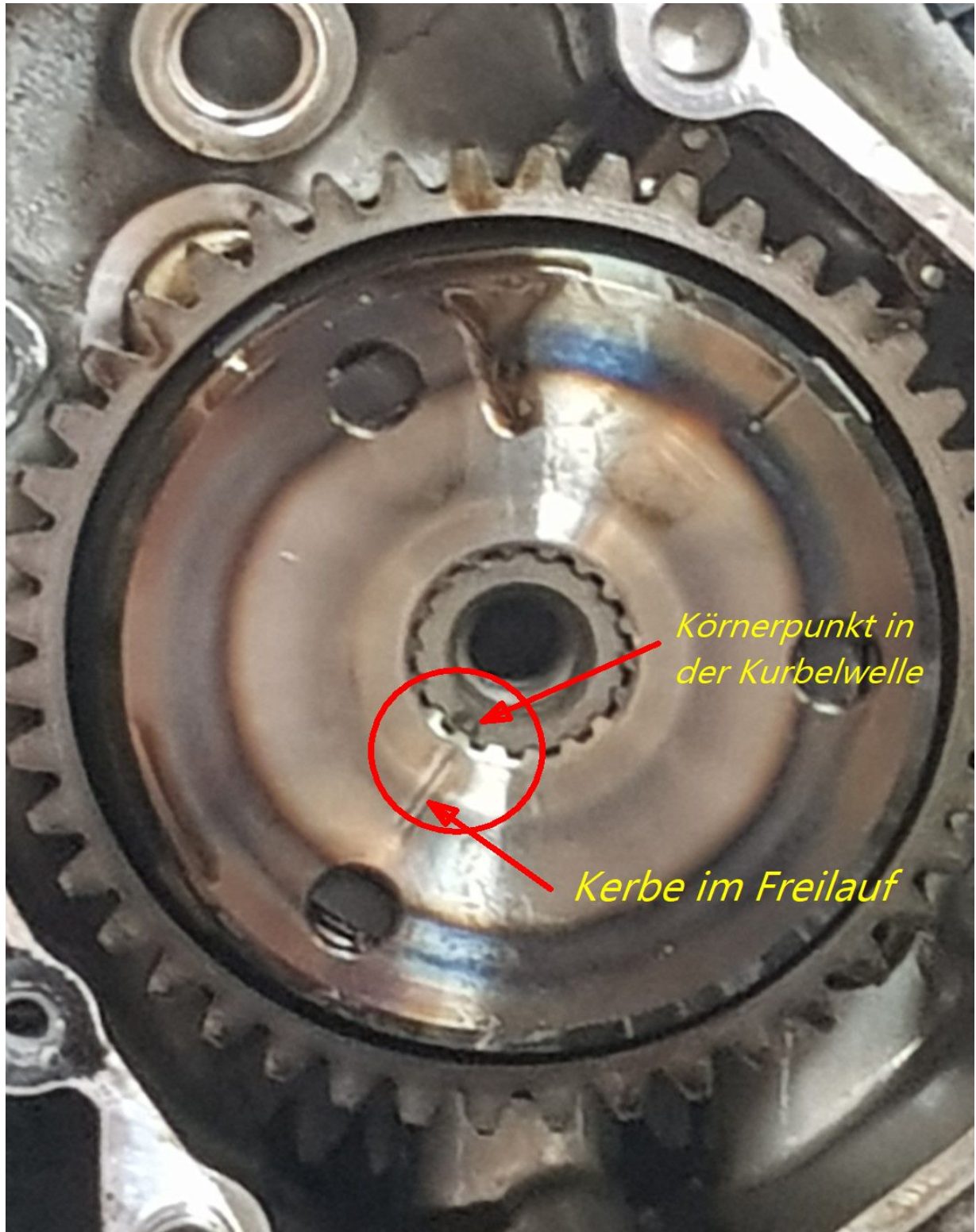


Bild #8 b (in Natura)



Anlasser - Freilauf wechseln Hayabusa Bj. 1999 - 2007

